

Demonstration im Schneetreiben

Schneetreiben vor dem Berliner Mercure-Hotel MOA in Moabit, dem Tagungsort der XXII. Internationalen Rosa-Luxemburg-Konferenz. Hunderte Menschen strömen in Richtung des Gebäudes und werden von einer Kundgebung junger Kommunisten empfangen. Die SDAJ will ein »kraftvolles Zeichen gegen imperialistische Kriege« setzen und mobilisiert zu den Demonstrationen gegen die demnächst stattfindende »Sicherheitskonferenz« (SIKO) in München. Unter dem Applaus der Umstehenden fordert Simon Oberhauser über ein Megaphon dazu auf, dem Imperialismus in den Rücken zu fallen und prangert den Bundesverband der Deuten Industrie an. »Zur Profitabsicherung ist der Verband bei der SIKO natürlich vertreten«, sagt er. Unter anderem die Machenschaften des für sichere Rohstoffversorgung zuständigen Ausschussvorsitzenden Hans Joachim Welsch seien verantwortlich dafür, dass weltweit Menschen ausgebeutet würden. Unter den in das Hotel gehenden Besuchern ist auch Gretel Danner von der *Kommunistischen Arbeiterzeitung (KAZ)*. Sie ist aus München angereist und ist besonders interessiert an der Jugendkonferenz am Nachmittag. »Ich erwarte Anregungen, wie wir dem Rechtsruck begegnen können und im Kampf gegen rechts weiterkommen«, sagt sie. (mme)

<https://www.jungewelt.de/blogs/rlk2017/304041>